

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Sozialausschuss	27.09.2017	öffentlich	Beschlussfassung

Neue Räumlichkeiten für die Fachberatungsstelle des Vereins Haus Linde e.V.

I. Beschlussantrag

Der Landkreis stimmt dem Umzug der Fachberatungsstelle des Vereins Haus Linde e.V. von der Mittleren Karlstrasse 78 in Göppingen in die Grabenstraße 9 in Göppingen zu. Die dem Verein hierdurch entstehenden Mietmehrkosten in Höhe von jährlich 12.000 € werden im Rahmen der Abmangelfinanzierung im Umfang von 90 % (10.800,00 €) anerkannt.

II. Sach- und Rechtslage, Begründung

Zum 01.01.2008 hat der Landkreis mit dem Verein Haus Linde e.V. einen Vertrag zur Abmangelfinanzierung abgeschlossen (SozA 2007/28 vom 18.12.2007). Danach gewährt der Landkreis einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 90 % des im Haushaltsplan des Trägers ausgewiesenen Abmangels.

Mit Schreiben vom 20.04.2017 hat der Verein Haus Linde e.V. mitgeteilt, dass der Mietvertrag für die Räumlichkeiten, in denen die Fachberatungsstelle untergebracht ist, zum 30.09.2017 ausläuft. Der Vermieter habe angekündigt, dass eine weitere Vermietung bei Verdoppelung der bisherigen Miete von monatlich 200,-- € auf künftig 400,-- € möglich sei.

Des Weiteren teilt der Verein mit, dass seit März 2017 der Betrieb der Fachberatungsstelle in der Mittleren Karlstrasse 78 aufgrund eines starken Schimmelbefalls als Folge eines Wasserschadens eingestellt werden musste. Die Fachberatungsstelle sei als Notlösung ins Büro einer Mitarbeiterin, die sich bis August in Elternzeit befand, in die Mittlere Karlstrasse 76 verlegt worden.

Mittlerweile sei deutlich geworden, dass der Vermieter die Verlängerung des Mietverhältnisses offensichtlich nicht mehr anstrebt. So seien trotz mehrfacher Anmahnung durch den Verein vom Vermieter keinerlei Aktivitäten zur Beseitigung der Folgen des Wasserschadens unternommen worden. Der Verein beabsichtige deshalb, für die Fachberatungsstelle neue Räumlichkeiten anzumieten. Sehr

erschwerend hierbei sei, dass der Verein in Bezug auf sein auffälliges und schwieriges Klientel für viele Vermieter von vornherein als Mieter überhaupt nicht in Frage komme. Man sei deshalb sehr froh, ein Objekt in der Grabenstraße gefunden zu haben, das sehr geeignet wäre. Die neuen Räumlichkeiten könnten zum ortsüblichen Mietpreis in Höhe von monatlich 1.200,-- € angemietet werden. Gegenüber der bisherigen Miete in Höhe von 200,-- ergeben sich für den Verein jedoch erhebliche Mehrkosten in Höhe von 12.000 € pro Jahr, die allerdings wegen eines Personalwechsels über deutlich geringere Personalkosten in den Jahren 2017 und 2018 ausgeglichen werden können, so dass sich für den Landkreis zunächst keine Mehrkosten ergeben würden.

Die Verwaltung nimmt hierzu wie folgt Stellung:

In mehreren Gesprächsrunden mit dem Dekan der evangelischen Kirche und dem Leiter der Beratungsstelle hat die Verwaltung die räumliche Situation der Fachberatungsstelle eingehend erörtert. Seitens der Vereinsvertreter wurde die schwierige Ausgangssituation für die Anmietung geeigneter Räumlichkeiten eindrücklich beschrieben und in die Diskussion eingebracht, dass die Räumlichkeiten für die Fachberatungsstelle besonderen Erfordernissen in Bezug auf die Klienten genügen müssen (Duschmöglichkeiten), wodurch die Auswahl auf dem Mietmarkt noch weiter eingeschränkt ist. Die Prüfung des vom Verein vorgelegten Mietangebotes durch die Verwaltung hat ergeben, dass dieses unter Berücksichtigung der notwendigen Umbauarbeiten zu Lasten des Vermieters der ortsüblichen Miete entspricht. Außerdem hat der Verein selbst diverse Mietangebote eingeholt und ist zu dem Ergebnis gekommen, dass das Objekt in der Grabenstraße 9 das geeignetste und günstigste ist (siehe Anlage). Des Weiteren wurde festgestellt, dass der Verein wegen eines bereits erfolgten Personalwechsels (Ausscheiden einer erfahrenen Kraft und Einstellung einer Nachwuchskraft) in 2017 und 2018 Einsparungen bei den Personalkosten in Höhe von rund 16.000 € pro Jahr erzielt. Diesen stehen Mehrkosten bei der Miete von 12.000 € pro Jahr gegenüber. Per Saldo ergibt sich durch diese neue Gesamtsituation für den Landkreis zunächst eine geringere Abmangelfinanzierung, die sich im Laufe der Jahre allerdings durch steigende Personalkosten relativieren wird.

Nach Auffassung der Verwaltung ist es für die weitere Existenz und den effizienten Betrieb der Fachberatungsstelle erforderlich, der Anmietung der Räumlichkeiten in der Grabenstraße zuzustimmen und daraus sich mittelfristig ergebende Mehraufwendungen im Rahmen der anteiligen Abmangelfinanzierung mitzutragen. Mit der fachlichen Unterstützung der wohnungslosen Menschen leistet der Verein einen wichtigen Beitrag in der sozialen Daseinsvorsorge und trägt maßgeblich zu deren Wiedereingliederung in die Gesellschaft bei.

III. Handlungsalternative

Keine.

IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Für den Landkreis bedeutet die höhere Miete für die Beratungsstelle einen jährlichen Mehraufwand von ca. 10.000,- € . Durch Einsparungen im Personalbereich der Anlauf- und Beratungsstelle ergeben sich jedoch zunächst für den Landkreis im Rahmen der Abmangelfinanzierung keine Mehrkosten.

V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Zukunft des sozialen Zusammenlebens	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Gesundheitsvorsorge und -förderung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Themen des Verwaltungsleitbildes nicht berührt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

gez.
Edgar Wolff
Landrat